

Hilfsantrag *Familien in Not Pfaffenhofen e. V.*

Stand Juni 2024

Sehr geehrter Antragsteller, sehr geehrte Antragstellerin,
zur Bearbeitung Ihres Hilfsantrages bitten wir Sie, den nachfolgenden Fragebogen komplett auszufüllen und mit den entsprechenden Belegen, einer Kopie des Personalausweises (Lichtbildseite) und der Vollmacht zur Entbindung von der Schweigepflicht bzw. Einholung von notwendigen Informationen umgehend an uns zurückzusenden. Unvollständig ausgefüllte Fragebögen können nicht bearbeitet werden.

1. Persönliche Angaben

Antragsteller(in):

Name, Vorname, Geburtsdatum:

Familienstand (ankreuzen): verheiratet / ledig / ledig mit Partner(in) / geschieden / getrennt lebend

Beruf (erlernt / derzeit ausgeübt)..

Postanschrift:

Telefon-Nr. privat/dienstlich:

Handy-Nr. email-Adresse:

Bankverbindung:

IBAN: BIC:

Durch wen wurden Sie auf den Verein hingewiesen?.....

Familienmitglieder bzw. Mitbewohner im gleichen Haushalt:

Ehe- bzw. Lebenspartner(in) Name, Geburtsdatum, Beruf:

.....

Kinder (Name, Geburtsdatum, Beruf):

.....

.....

.....

Sonstige Personen im Haushalt

Name, Geburtsdatum, Beruf:.....

.....

2. Darstellung der aktuellen Notsituation.

Welche konkrete Hilfe wird benötigt?

(gesondertes Blatt verwenden)

3. Finanzielle Verhältnisse

Monatliches Einkommen

Anzugeben sind sämtliche Einnahmen bzw. Vermögenswerte aller in der Haushaltsgemeinschaft lebenden Personen. Zur Bearbeitung benötigen wir Kopien aller Belege (z.B. aktuelle Lohnabrechnungen, Rentenbescheide, Nachweise zum Arbeitslosengeld oder Bürgergeld, Grundsicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld usw.)
Bei jährlichen, halb- oder vierteljährlichen Zahlungen den Betrag auf den monatlichen Anteil umrechnen:

	Euro
Nettolohn / Gehalt	
Antragsteller (in):	.....
Ehe-/Lebenspartner(in):	.....
Kinder/andere Mitbewohner:	.....
Einmalige Sonderzahlungen (z. B. Urlaubs-/Weihnachtsgeld)	
Antragsteller (in):	.....
Ehe-/Lebenspartner(in):	.....
Kinder/andere Mitbewohner:	.....
Arbeitslosengeld / Bürgergeld / Grundsicherung (Bedarfsgemeinschaft gesamt):	.....
Wohngeld / Mietkostenzuschuss:	.....
Heizkostenbeihilfe:	.....
Rentenzahlungen / Pflegegeld / Versicherungsleistungen	
Antragsteller (in):	.....
Ehe-/Lebenspartner(in):	.....
Kinder/andere Mitbewohner:	.....
Unterhaltszahlungen:	
Antragsteller (in):	.....
Ehe-/Lebenspartner(in):	.....
Kinder/andere Mitbewohner:	.....
Kindergeld / Erziehungsgeld	
Antragsteller (in):	.....
Ehe-/Lebenspartner(in):	.....
Sonstige Beihilfen:	.....
Sonstige Einnahmen (z. B. Zinserlöse oder priv. Zuwendungen):	.....
Summe der monatlichen Einnahmen:	Euro
Vermögenswerte (Bankguthaben, Aktien, Immobilien usw.)	
.....

Haben Sie eine Versicherung für **Hausrat, Gebäude** und/oder **Elementarschäden**?
Zutreffendes ankreuzen

Monatliche Ausgaben:

(bei jährlichen, halb- oder vierteljährlichen Zahlungen den Betrag auf monatlichen Anteil umrechnen):
Bitte Belege in Kopie beifügen (Kontoauszüge, Rechnungen, Mietvertrag, Gebührenbescheide, Kreditverträge usw.)

	Euro
Miete:
Strom:
Heizung:
Telefon/Internet/TV:
Sonstige Nebenkosten (Wasser, Kanal, Müllabfuhr)
Auto (Benzin, Steuer, Versicherung):
Bahn/Bus:
Unterhaltszahlungen:
Versicherungen:
Medizin, Arzt- und Pflegekosten
Kindergarten/Kinderhort:
Sonstige monatliche Kosten (z.B. Vereinsbeiträge, Kursgebühren):
Darlehensraten
Hier Darlehensgeber, -zweck und aktuelle Kontostand angeben:	
.....	
Summe der monatlichen Ausgaben:	Euro

Haben Sie Anträge auf Unterstützung bei der Sozialhilfeverwaltung des Landkreises, der Hochwasserhilfe des Freistaates Bayern oder sonstigen karitativen Organisationen gestellt?
Wenn ja, entsprechende Stelle und Höhe der beantragten/zu erwartenden Förderung nennen.
.....
.....
.....

Haben Sie einen Eintrag im Schufa Schuldnerregister? JA..... NEIN.....
Befinden Sie sich in einem Insolvenz-Verfahren? JA..... NEIN.....

Hiermit erkläre(n) ich/wir ausdrücklich, die genannten Angaben wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Falsche Angaben oder Verschweigen wichtiger Informationen können die sofortige Streichung oder Rückforderung bereits bewilligter Hilfen zur Folge haben. Ich/wir bin/sind einverstanden, dass die hier gemachten Angaben beim Verein Familien in Not gespeichert und verarbeitet sowie zur Abklärung offener Fragen an andere Stiftungen, soziale Einrichtungen oder Behörden weitergegeben werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift(en)